

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-139/25-D

**Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten:** Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Department Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, ist ab dem 01.09.2025 die bis zum 31.12.2026 befristete Stelle einer\*eines

### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin\*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### Arbeitsaufgaben:

- Durchführung eines Drittmittelprojektes im Bereich assistierter digitaler Hilfsmittel mit dem Schwerpunkt auf Erfassung von Gang und Gleichgewicht und Feedbackgenerierung
- Projektbearbeitung in enger Kooperation mit den beteiligten Projektpartnern
- Recherche zu aktuellen wissenschaftlichen Ansätzen zur Konzipierung und Durchführung von Gang- und Gleichgewichtsanalysen mit Schwerpunkt auf Inertialsensorik und kamerabasierten Systemen
- Publizierung der Forschungsergebnisse sowie Vorstellung der Forschungsergebnisse in Form von Vorträgen und Postern auf wissenschaftlichen Symposien und Kongressen
- Erstellung von Zwischen- und Abschlussberichten
- Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches, naturwissenschaftlich-technisches Hochschulstudium (Diplom, Master)
- Kenntnisse in der Bewegungsanalyse, insbesondere Gang- und Gleichgewicht
- Beherrschung der üblichen Forschungsmethodologie (Statistik, SPSS, Recherche etc.)
- Programmierkenntnisse erwünscht
- Erfahrung in der Durchführung sowie im Management von Drittmittelprojekten (z. B. Erstellung von Zwischen- und Abschlussberichten, Entwicklung von Studiendesigns)
- Sporttherapeutische Erfahrungen wünschenswert (Transfer: Wissenschaft/Praxis)
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

#### Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,



- die Möglichkeit, mit Ihrer Tätigkeit die Bildung junger Menschen zu unterstützen und dazu beizutragen, dass neue Erkenntnisse gewonnen und wichtige wissenschaftliche Forschungsfragen beantwortet werden können,
- eine Beschäftigung im öffentlichen Dienst, Vergütung gem. Tarifvertrag der Länder (TV-L) einschließlich einer Jahressonderzahlung und einer betrieblichen Altersvorsorge,
- einen sicheren Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen (Homeoffice, flexible Arbeitszeitgestaltung, variable Teilzeitmodelle),
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr, zusätzlich arbeitsfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist (incl. Ferienbetreuung),
- umfassende Personalentwicklung in allen Phasen des Berufslebens mit vielfältigen Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten einschließlich Bildungsurlaub,
- Angebote zur Förderung und Erhaltung Ihrer Gesundheit im Rahmen unseres Gesundheitsmanagements sowie vielfältige Angebote im Hochschulsport,
- die Möglichkeit der Teilhabe an vielfältigen sozialen Gemeinschaften (u. a. Universitätssportteams, Universitätschor oder Universitätsorchester) und der Teilnahme an spannenden Veranstaltungen, z. B. Lange Nacht der Wissenschaften, Hochschulinformationstag, Winterball der Universität,
- vergünstigte Speisenversorgung in den Mensen des Studentenwerks Halle.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.erkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/erkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an apl. Prof. Dr. phil. René Schwesig, Tel.: 0345 557-1317, Fax: 0345 557-4899, E-Mail: [rene.schwesig@uk-halle.de](mailto:rene.schwesig@uk-halle.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-139/25-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 22.07.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Department Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Herrn Prof. Dr. med. K.-St. Delank, 06097 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.